

18.06.2008 - 10:36 Uhr

Christian Nienhaus beginnt am 1. Juli als Geschäftsführer der WAZ Mediengruppe / Doppelspitze mit Bodo Hombach

Essen (ots) -

Christian Nienhaus (48) ist ab dem 1. Juli 2008 Geschäftsführer der WAZ Mediengruppe. Gemeinsam mit Geschäftsführer Bodo Hombach (55) leitet er künftig das europäische Medienunternehmen mit Hauptsitz in Essen. Die WAZ Mediengruppe setzt mit rund 16.000 Mitarbeitern in neun europäischen Ländern mit Regionalzeitungen, Zeitschriften und elektronischen Medien über EUR 1,7 Mrd. um.

Der Medienmanager Christian Nienhaus war zuvor Vorsitzender der Verlagsgeschäftsführung der Zeitungsgruppe Bild. Der Diplom-Ökonom stammt aus Hamm und begann seine Karriere bei Gruner+Jahr. Danach wechselte er in die Geschäftsführungen des Badischen Verlags in Freiburg und der Süddeutschen Zeitung in München. Seit 2001 führte er die Geschäfte der Bild-Gruppe bei der Axel Springer AG.

"Christian Nienhaus ist für uns eine ideale Ergänzung und Verstärkung in der Gruppengeschäftsführung. Gemeinsam wollen wir nun die weitere Entwicklung unserer Mediengruppe vorantreiben", erklärt Bodo Hombach, Geschäftsführer der WAZ Mediengruppe, der in der Geschäftsführung die Inhaberfamilie Brost seit sechs Jahren vertritt. Der von der Funke-Familien-Gesellschaft berufene Christian Nienhaus freut sich auf seine neue Aufgabe: "Die WAZ Mediengruppe ist ein spannendes Medienunternehmen. Viele Titel haben führende Marktpositionen. Diese zu stärken, multimedial auszubauen und mit der gesamten Gruppe erfolgreich zu wachsen, ist eine großartige Aufgabe."

Der Bevollmächtigte der Funke-Familien-Gesellschaft, Dr. Stephan Holthoff-Pförtner (59), der bisher die Entscheidungen der WAZ Mediengruppe im engen Schulterschluss mit Bodo Hombach vorangetrieben hat, setzt auf die gute Zusammenarbeit der Gruppengeschäftsführer: "In der letzten Zeit hat sich die Simultanität der beiden Familienstämme zu einem Erfolgsmodell entwickelt. Ich wünsche mir, dass diese enge und vertraute Zusammenarbeit von Bodo Hombach und Christian Nienhaus künftig fortgesetzt wird."

Das Unternehmen:

Die WAZ Mediengruppe mit Hauptsitz in Essen ist eines der bedeutendsten europäischen Medienunternehmen. In Deutschland gibt der Konzern elf Tageszeitungen in Nordrhein-Westfalen, Thüringen, Niedersachsen und Nordbayern heraus. Die vier NRW-Titel "Westdeutsche Allgemeine Zeitung" (WAZ), "Westfälische Rundschau" (WR), "Neue Ruhr / Neue Rhein Zeitung" (NRZ) und "Westfalenpost" (WP) haben eine Druckauflage von 1 Million Exemplaren. Die Anzeigenblätter der WWW/ORA sind Marktführer in Deutschland und Europa mit einer wöchentlichen Auflage von über 5 Millionen Exemplaren allein in NRW. Die WAZ Mediengruppe hält Mehrheitsbeteiligungen an elf lokalen Radiosendern in Nordrhein-Westfalen und startete im Oktober 2007 Deutschlands größtes regionales Internetportal, DerWesten.de. Im Magazinsbereich besitzt die WAZ-Gruppe unter anderem den Münchener Gong Verlag ("Gong", "TV direkt"), den Westdeutschen

Zeitschriften-Verlag ("Neue Welt", "Frau im Spiegel") und zahlreiche Fachzeitschriften. Außerhalb Deutschlands engagiert sich die WAZ Mediengruppe auf dem österreichischen Zeitungsmarkt ("Kronen Zeitung", "Kurier"), sowie in Kroatien, Serbien, Mazedonien, Bulgarien, Rumänien, Ungarn und in Russland. Darüber hinaus gehören dem Konzern 17 Druckereien im In- und Ausland. Im Jahr 2006 erwirtschaftete das Haus mit 16.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 1,741 Mrd. Euro.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Paul Binder,
WAZ Mediengruppe,
Unternehmenssprecher,
Friedrichstraße 34-38,
45128 Essen,
Tel. ++49 (0) 201 / 8 04 88 60,
Fax ++49 (0) 201 / 8 04 88 62,
E-Mail: p.binder@waz.de, www.waz-mediengruppe.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013710/100564151> abgerufen werden.